

3.500 Schüler sind auf der Alm kreativ für Bethel



Jesse, Theo, Helene und Mathilda (v.r.) von der Grundschule Schröttinghausen hatten Spaß am Bemalen der gläsernen Kunst-Kugeln. Sie gehen in die Klasse 2c – und fanden es cool, mal auf der Alm kreativ werden zu können für das Kinderzentrum des EvKB. Foto: Peter Unger

■ **Bielefeld** (kurt). Vier von 3.500 – das waren Jesse, Theo, Helene und Mathilda gestern auf der Alm beim Bemalen von blau schimmernden Glaskugeln. Diese werden am Ende zu einem Kunstwerk im neuen Kinderzentrum des Evangelischen Klinikums Bethel zusammengesetzt – und sol-

len im Eingangsbereich wie eine Art überdimensionaler Fisch über den Köpfen der Besucher schweben. Schimmernd, leicht bewegt von Luftströmungen, mit der silbern anmutenden, das Licht reflektierenden Bemalung soll sich ein immer wieder anderes Objekt ergeben. Das Werk, das

den gut 100 Millionen Euro teuren Neubau Bethels aufwerten soll, kommt vom Künstlerkollektiv Heike Weber und Walter Eul. Die 3.500 Schülerinnen und Schüler von 38 Bielefelder Schulen trafen sich gestern und heute auf der Alm im dritten Stockwerk der neuen Tribüne.